



Informationen an die Vereine.

Geschätzte Schützenkameradinnen und Schützenkameraden,

die Welt verändert sich in rasantem Tempo, hiermit verändert sich auch unser Schiesswesen. Was gestern noch gut war ist heute nichts mehr wert. Mit dieser Tatsache müssen wir lernen umzugehen, mitzugehen oder halt auszusteigen. Dies immer im Interesse zum Erhalt unseres Schiesssports.

- 1.) **An den Landesverband SSV** gibt es im Moment keine Kritik anzubringen. Unsere neue Präsidentin Dora Andres versucht viele Dinge, welche über Jahre kritisiert wurden, zu ändern oder anzupassen. Die jeweiligen Veränderungen auf Stufe SSV kann jeder in unserem Verbandsorgan „Schiessen Schweiz“ mitverfolgen. Empfehlenswert für jeden Schützen und Funktionär ist auch der Newsletter, der auf der Homepage des SSV gratis abonniert werden kann.

Kugelfangsystem Inauen, bitte beachtet die Berichte zu den mangelhaften und sehr kurzlebigen Kugelfangsystemen der Firma Inauen. Siehe Bericht in „Schiessen Schweiz“ Ausgabe Nr.1/2010. Ich denke es ist zurzeit wenig ratsam sich für dieses Modell zu entscheiden.

- 2.) **BSSV**. Auf Stufe SSV ist das GM Feld B, Stgw 57 Stand 02, aufgehoben. Der BSSV hat sich entschieden dieses Feld im Kanton weiterzuführen, sofern die Beteiligung von 25 Gruppen in den nächsten 2 Jahren gehalten werden kann. Diese Konkurrenz wird dann mit dem Kantonalfinal abgeschlossen sein. Das Kontingent für diesen Final beträgt für das Oberland 3 Gruppen.

Im Weiteren ist die Neuorganisation im BSSV voll im Gange was hier und dort zu verschiedenen Unklarheiten oder Verzögerungen führt, Verbesserungen werden angegangen.

- 3.) **OSV**, vorne weg der fast jährliche Aufruf an die Vereine, sich Gedanken zu machen geeignete Schützenkameradinnen oder -kameraden als Funktionäre dem Verband für eine Vorstandscharge zu melden. Die immer kurzlebigere Zeit und die Hektik vielerorts auf dem Arbeitsmarkt führt auch im Verband dazu, dass der Eine oder Andere sein Amt früher als erwartet beenden muss. Für uns Vorstandsmitglieder ist es eine Ehrensache und ein Stolz in diesem Vorstand tätig zu sein und so sollte es auch an die Mitglieder herangetragen werden.

Gesucht wird: Auf die DV 2010 ein 2. Vize-Präsident, welcher bereit ist in einem Jahr das Präsidium zu übernehmen. Auf diese Weise kann er sich während eines Jahres gut einarbeiten.

Demission des GM/EWS Chef Raymond Bettschen. Da sich in Raymonds Umfeld, privat wie beruflich, sehr viel verändert hat, musste Raymond diesen Entscheid früher als gedacht fällen. Seine grosse und kameradschaftliche Arbeit wird an der DV verdankt.

Durch eine vorstandsinterne Rochade wird das Amt GM/EWS von Stephan Wolf übernommen.

Für das freigewordene Amt Nachwuchs besteht eine Kandidatur aus dem erweiterten Vorstand. Wie in solchen Fällen üblich, wird dieses Amt trotzdem ausgeschrieben.

Die Vereine haben die Möglichkeit Wahlvorschläge bis zum 15. Februar an den Präsidenten zu richten.

Demission eines Rechnungsrevisors. Sepp Steffen, Militärschützen Thun ist seit 10 Jahren Verbandsrevisor und wird sein Amt auf die DV 2010 zur Verfügung stellen. Ein entsprechender Neuvorschlag wird auf die DV vorbereitet. Die Verdankung der pflichtbewussten Arbeit von Sepp wird an der DV vorgenommen.

Eidg Schützenfest in Aarau, Offizieller Tag am 4. Juli. Es ist uns gelungen die „Tell Freilichtspiele Interlaken“, als Sujet-Partner Oberland, für den Festumzug zu gewinnen. Sie werden uns Oberländer mit der Telfamilie, dem Gessler mit einem Reitertrupp, Tambouren und rund 20 Spielern als „Volk“ in ihren Kostümen begleiten.

Alle Vereine sind nun eingeladen mit ihren Fahnen am Umzug teilzunehmen. Wir zählen auf eine grosse Beteiligung. Wir bitten die Präsidenten, ihre Fähnriche zu informieren und zu delegieren. (Fähnriche ohne Nebengänger). Eine Einladung wird noch zugestellt.

Vergabe des Oberl. Schützenfestes 2013. Diese wird an der DV 2010 erfolgen. Erfreulicherweise hat sich das aktive Oberhasli für die Durchführung und die damit verbundene grosse Arbeit bereit erklärt. Für die Eingabe aus dem Oberhasli ein grosses Dankeschön!! Dass das Oberhasli jedoch die Einzigen waren, die sich hierfür hörbar machten, ist doch eher ein betrübliches Zeichen.

Neue Kategorieneinteilung für 2010, diese kann auf der Homepage des OSV unter der Rubrik „Anlässe“ eingesehen werden.

Freie Schiessen, es finden im Jahr 2010 für einmal keine Anlässe auf Stufe Vereine statt. Anregung hierzu im Jahresbericht „Gedanken des Präsidenten“

Leihsturmgewehre 90. Jeder Schütze (auch Frauen) welche zwei Resultate vom Feldschiessen und Obligatorisch vorweisen kann, hat Anrecht auf eine Leihwaffe. Diese kann im Zeughaus, mit den entsprechenden Unterlagen, Resultatnachweis bestätigt durch den Verein, Nachweis der Mitgliedschaft des Vereins, persönlicher Ausweis, wenn vorhanden. Militärischer Leistungs-Ausweis, bezogen werden.

Typ: diese Gewehre können eventuell periodische für Nachwuchsausbildung verwendet werden, dürften jedoch nicht abgegeben werden. Sie müssten vom entsprechenden Leiter sichergestellt und sicher gelagert oder aufbewahrt, oder nach den Übungen an die Leihbesitzer retourniert werden.

Terminkalender 2010, ist aktuell auf der Homepage des OSV. www.osvbe.ch

Vereinsauflösungen oder Zusammenschlüsse

SG Schwanden bei Brienz - aufgelöst.

SG Thun UOF aufgelöst - und integriert in Militärschützen Thun

Pistolenschützen Buchholterberg - aufgelöst

Die Durchführung der DV 2011 war im Amt Saanen vorgesehen, inkl. DV-Schiessen in der neuen Indoor-Anlage. Die Bau- und Planungsarbeiten verzögern sich etwas, so dass die Realisierung bis im März 2011 nicht realistisch ist. Somit wird ein Amt/ Verein gesucht, das/der hier einspringt. Besten Dank jetzt schon an Bewerbende.

„**Der Oberländer Schütze**“, das Buch zum Jubiläum kann auch dieses Jahr an der DV bezogen werden.

E-Mail-Adressen: Damit wir in Zukunft schneller mit Euch in Kontakt kommen können, bitten wir die Präsidenten und Präsidentinnen, ihre E-Mail-Adresse in der VVA einzugeben.

- 4.) **Regierungs- und Grossratswahlen vom März 2010.** Diese werden für uns Schützen matchentscheidend sein. Denn, Regierung und Grosser Rat werden über die Finanzierung und Regelung der Kugelfangsanierung in Kürze beschliessen. Damit werden diese für unseren Sport zukunftsweisende Entscheide treffen, ob und wie das Schiessen in Zukunft noch betrieben werden kann.

Deshalb ist es unumgänglich, „**Jeder Schütze und sein Umfeld an die Urne**“ Wir haben es selber in der Hand, nachher zu jammern nützt nichts mehr. Lassen wir es schlittern sind wir selber Schuld und nicht unsere Kontrahenten. Nehmen wir es Ernst und handeln und mobilisieren, dann werden wir auch Erfolg haben.

Deshalb gilt: „**Gemeinsam mobilisieren und abstimmen**“